

Die Top 10 der Swisscom 5G Startup Challenge stehen fest

Die Swisscom Startup Challenge richtet sich 2020 erstmals an Startups aus der ganzen Welt. Gesucht sind 5G-Anwendungsfälle und -Prototypen. In einer ersten Runde hat die Jury aus 125 Bewerbungen aus 30 Ländern – von China bis Argentinien – die zehn Finalisten gewählt. Am 17. Dezember treten die Startups im Online-Finale vor die Jury. Bis dahin kann das Publikum seine Favoriten aus den Finalisten wählen.

Ende August 2020 hat Swisscom zusammen mit den Partnern Ericsson und Qualcomm CDMA Technologies erstmals die 5G Startup Challenge lanciert. Richtete sich die bisherige Swisscom Startup Challenge ausschliesslich an Jungunternehmen aus der Schweiz, wurden dieses Jahr Startups aus aller Welt zur Teilnahme aufgerufen.

Insgesamt haben sich 125 Startups aus 30 Ländern beworben. Nun stehen die Top 10 fest. Diese werden sich am 17. Dezember beim Finale, das dieses Jahr online stattfindet, ins Zeug legen müssen. Denn nur die besten fünf Startups reisen im März 2021 in die Schweiz, um ihre 5G-Anwendungsfälle und -Prototypen während einer Woche im Swisscom 5G Lab und Live Netz an verschiedenen Orten und in ganzen Regionen zu testen. Dabei unterstützen sie die Experten und Mentoren von Ericsson, Qualcomm CDMA Technologies und Swisscom.

Knapp die Hälfte der Finalisten arbeitet an Anwendungen, die auf autonome Drohnen und Roboter setzen. Die Anwendungsbereiche sind breit: von Schutz und Rettung über Tourismus bis zur Landwirtschaft. Die weiteren Startups entwickeln Anwendungen und Prototypen auf den Gebieten Artificial Intelligence, Virtual Reality und Internet of Things. Rund 80 Prozent der Bewerbungen stammen aus der Schweiz, 20 Prozent verteilen sich auf die ganze Welt – von China bis Argentinien. Entsprechend sind auch acht der Top 10 Startups aus der Schweiz, plus je eines aus Deutschland und den USA. Wie bereits in den Vorjahren zeigen auch bei dieser Austragung 5G-Jungunternehmen mit Wurzeln in den Eidgenössischen Hochschulen Zürich (ETHZ) und Lausanne (EPFL) starke Präsenz.



Interne Jury hat zehn Finalisten gekürt

Eine Jury, bestehend aus 5G-Experten, Innovations- und Produkte-Verantwortlichen sowie Top Management Vertretern der Partnerunternehmen, hat die Top 10 Startups ausgewählt. Die Jury nahm dabei das generelle Potential der Startups unter die Lupe und prüfte, ob die Anwendungsfälle tatsächlich auf der 5G-Technologie basieren. Ebenfalls evaluierte sie die Chance für eine Zusammenarbeit mit den Veranstaltern der Startup Challenge oder die Implementierung der entsprechenden Technologien. Besonders überzeugen die Jury die Eingaben von folgenden zehn Startups: Aero41, Perspective Robotics, Hegias, Morphean, qiio, Rigi Technologies, Robotic Systems, Smart Mobile Labs, Somniacs, ZaiNar (mehr Informationen zu den Start-ups finden sich [hier](#)).

Public Voting und Finale am 17. Dezember 2020

Ab heute kann auch die breite Öffentlichkeit [in einem Public Voting ihr Lieblings-Startup wählen](#). Das Startup oder Forschungsteam, das sich den Publikumspreis sichert, reist auf Einladung der Programm Partner an den Mobile World Congress in Barcelona – sofern es die Situation im Sommer 2021 erlaubt.

Am 17. Dezember stehen die Top 10 Startups im Finale der Swisscom 5G Startup Challenge. In kurzen Pitch Präsentationen gilt es dann, die hoch dotierte Fachjury, unter anderem mit Martin Bürki (Managing Director Ericsson Switzerland), Enrico Salvatori (Senior Vice President & President Qualcomm EMEA), Christoph Aeschlimann (Chief Technology Officer Swisscom) und Roger Wüthrich-Hasenböhler (Chief Digital Officer Swisscom) zu überzeugen.

www.swisscom.ch/startups

Bern, 27. November 2020